

LEFT BEHIND – Die Zurückgelassenen – Sie hätten es wissen können – Teil 34

Quelle: <https://www.jdfarag.org/bible-prophecy?sapurl=LytkNmtjL2xiL21pLytyanFmaGtoP2F1dG9wbGF5PXRydWUmZW1iZWQ9dHJ1ZSZyZWNIbnRSb3V0ZT1hcHAud2ViLWFwcC5saWJyYXJ5Lm1IZGhhLXNlcmllcyZyZWNIbnRSb3V0ZVNsdWc9JTJCODJ5eHA4Zg==>

Prophetie-Aktualisierung vom 7.November 2021 von Pastor J.D.Farag

Lass sie los – Teil 2

Das Lebensfundament

Vielleicht solltest Du das Fundament Deines irdischen Lebens nicht zu tief in den zeitlichen Boden dieser Welt graben, wenn Du willst, dass Dich Jesus Christus bei der Entrückung zu Sich holt. Die Wahrheit ist folgende: Unser ewiges Schicksal basiert auf dem Fundament, auf dem wir unser Leben in dieser Welt aufbauen.

Jesus Christus sagt:

Matthäus Kapitel 7, Verse 24-27

24 „Darum wird jeder, der diese Meine Worte HÖRT und nach ihnen TUT, einem klugen Manne gleichen, der sein Haus auf Felsengrund gebaut hat. 25 Da strömte der Platzregen herab, es kamen die Wasserströme, es wehten die Winde und stießen an (gegen) jenes Haus; doch es stürzte nicht ein, denn es war auf den Felsen gegründet. 26 Wer jedoch diese Meine Worte hört und nicht nach ihnen tut, der gleicht einem törichten Manne, der sein Haus auf den Sand gebaut hat. 27 Da strömte der Platzregen herab, es kamen die Wasserströme, es wehten die Winde und stürmten gegen jenes Haus: Da stürzte es ein, und sein Zusammensturz war gewaltig.“

Das Haus, das auf Sand gebaut war, stürzte nicht nur ein, sondern es war danach ein kompletter Trümmerhaufen. Interessant. Zwei Bauherren, zwei Häuser, zwei Fundamente. Diese beiden Männer hatten eine Menge gemeinsam. Sie besuchten sogar dieselbe Gemeinde, wie es scheint. Was meine ich damit? Sie hörten die Worte von Jesus Christus, davon gibt es ja bekanntlich sehr viele. Aber dann hörte es schon auf mit den Gemeinsamkeiten. Der Unterschied zwischen den beiden bestand darin, dass einer der Baumeister die Worte von Jesus Christus beherzigte und sie in die Tat umsetzte. Und als die Stürme, die Fluten und Winde kamen, hielt dieses „Haus“ stand. Und weshalb? Weil das Haus den Felsen als Fundament hatte, und der Felsen IST Jesus Christus.

Doch der andere Mann hatte sich dafür entschieden, sein Haus auf Sand zu bauen. Das stellte sich als großer Fehler heraus. Der Grund, warum er das getan hatte, war,

dass er das Wort Gottes nicht befolgte. Er hatte es zwar auch gehört, aber er setzte es in seinem Leben nicht praktisch um. Er war nur ein Hörer, aber kein Täter.

Dazu schreibt der Apostel Jakobus in:

Jakobusbrief Kapitel 1, Vers 22

Seid aber TÄTER des Wortes und NICHT BLOSS HÖRER, sonst betrügt ihr euch selbst.

Und was sagt Jesus Christus: „Willst du Mir nachfolgen? Dann stirb. Willst du für Mich leben? Dann nimm dein Kreuz auf dich. Lass dein Ego sterben und lass dich stattdessen von Mir durch den Heiligen Geist führen, dann wirst du ewiges Leben in Gottes Gemeinschaft haben. Du liebst dein irdisches Leben? Dann wirst du das ewige Leben in der Gemeinschaft Gottes verlieren.“ Das ist das Wort Gottes.

Wenn Du Jesus Christus nachfolgst, wirst Du wie der kluge Baumeister sein, der sein Haus auf dem soliden Felsen gebaut hast. Wenn nicht, solltest Du wissen, dass der Sturm sich bereits zusammenbraut.

Du stimmst mir sicher zu, wenn ich sage, dass Dein und mein Leben besser auf einem Felsen aufgebaut ist, damit es nicht zusammenfällt. Die Quintessenz ist, dass Jesus Christus das einzig richtige Fundament ist und die einzige Tür, die einzige Wahrheit, der einzige Weg und das einzige wahre Leben.

Und Jesus Christus ist unsere EINZIGE HOFFNUNG. Und je eher wir diese Welt loslassen und unsere ganze Hoffnung auf Jesus Christus setzen, dass Er bald zur Entrückung kommt und NICHT auf diese Welt vertrauen, umso besser. Du brauchst Dir nur anzuschauen, was gerade global geschieht, um zu erkennen, dass die EINZIGE HOFFNUNG auch für diese Welt NUR Jesus Christus ist.

Jetzt möchte ich auf die Frage eingehen, warum biblische Prophezeiungen so wichtig sind und weshalb die Entrückung jetzt unmittelbar bevorsteht. Dazu möchte ich ganz offen reden und aufrichtig sagen, was mir auf der Seele brennt. Und der HERR kennt mein Herz.

Ich versuche zu verstehen, warum einige Menschen – nicht alle – diese Injektion angenommen haben. Ich bin zu der Schlussfolgerung gekommen, dass dies damit zu tun hat, worüber ich gerade gesprochen habe: Sie versuchen, ihr Leben in dieser Welt zu retten oder – besser gesagt – ihren Lebensunterhalt. Sie wollen dadurch ihr bisher geführtes normales Leben zurückzubekommen, so wie es ihnen von der Regierung versprochen wurde. Das ist die einzige Erklärung, die mir dazu einfällt, angesichts all der Informationen, die jetzt darüber herauskommen, was in diesen

Seren enthalten ist.

Mir ist klar, dass ich, was dies anbelangt, leicht missverstanden werden kann. Aber ich muss es trotzdem sagen: Dieser so genannte „Impfstoff“ ist überhaupt kein Impfstoff, sondern eine DÄMONISCHE TÄUSCHUNG. Die, welche die biblische Prophetie kennen und verstehen, sind diejenigen, welche diese PHARMAZEUTISCHE TÄUSCHUNG erkennen. Und ich sage das aus gutem Grund.

Der Grund findet sich im **Buch der Offenbarung**. Da wird uns gesagt, dass Babylon in der 7-jährigen Trübsalzeit deshalb fallen wird, weil es jedes Land auf der Erde PHARMAZEUTISCH GETÄUSCHT hat.

Da heißt es in:

Offenbarung Kapitel 18, Vers 23

23 „Kein Licht von einer Lampe wird noch in dir scheinen und kein Jubelruf eines Bräutigams und einer Braut sich in dir vernehmen lassen! Denn deine Kaufherren sind die Großen der Erde gewesen, und durch deine GIFTMISCHEREIEN (Zauberkünste) sind ALLE VÖLKER verführt worden.“

Hast Du das gelesen? Das griechische Wort, das hier im Neuen Testament mit „Giftmischereien“ bzw. „Zauberkünste“ übersetzt ist, lautet *pharmakeia*, von diesem Wort stammen die Wörter „Pharmazie“ und „pharmazeutisch“ ab.

Lies diese Bibelstelle jetzt bitte noch einmal unter diesem Aspekt. Gegen Ende der 7-jährigen Trübsalzeit wird demnach jedes Land auf der Erde auf irgendeine Weise durch „Zauberkünste“ oder pharmazeutische Mittel getäuscht werden.

Lass mich es so sagen: Wir machen jetzt diese „Pandemie“ durch. Und Anfang März 2020 hatte ich bereits gesagt, dass sie mit dieser im obigen Bibelvers prophezeiten pharmazeutischen Täuschung zu tun hat. Heute – zwei Jahre später – bin ich davon mehr denn je überzeugt, dass dem so ist. Es wird darauf hinauslaufen, dass tatsächlich jedes Land auf der Erde im Zusammenhang mit dieser so genannten „Impfung“ getäuscht wird. Man fängt ja jetzt schon an, sie den „Großen und den Kleinen“ aufzuzwingen, wobei es sich bei „den Kleinen“ inzwischen um 5-11-jährige Kinder handelt. Bitte bedenke, dass es EINE TÄUSCHUNG ist.

Pass jetzt bitte auf, denn dazu müssen wir einige Dinge ansprechen. Zunächst möchte ich Folgendes zu der am häufigsten gestellten Frage all derer sagen, die sich unwissentlich diese Injektion haben verabreichen lassen, ob sie dadurch ihre geistige Wiedergeburt verlieren können. Die Antwort lautet: Auf gar keinen Fall!

Bei der geistigen Wiedergeburt gilt dasselbe wie bei der natürlichen Geburt. Sie kann nicht mehr rückgängig gemacht werden. Die geistige Neugeburt bedeutet ja, dass Du erlöst bist. Und wenn Du einmal erlöst bist, kannst Du Deine Erlösung nicht verlieren. Denn wenn es möglich wäre, dass man die Erlösung verlieren könnte, würde das bedeuten, dass der Mensch von sich aus etwas tun müsste, um sich seine Erlösung zu verdienen oder sie zu behalten. Aber dann wäre die Erlösung kein Gnadentat Gottes, sondern könnte nur durch die guten Werke der Menschen erlangt werden.

Vielleicht fragst Du jetzt: „Aber was wird denn nun aus denen, die erlöst sind und die sich diese Injektion haben verabreichen lassen?“ Was das angeht, möchte ich Dich von Herzen bitten, zu beten und Gott um eine ÜBERNATÜRLICHE HEILUNG Deines Körpers zu bitten. Darüber hinaus flehe ich Dich an, Dir keine weitere Injektion mehr verabreichen zu lassen. Denn mit jedem Tag kommen immer mehr Informationen darüber ans Licht, was für gefährliche Substanzen in diesen Injektionen enthalten sind. Das ist absolut schrecklich!

Du solltest wissen, dass ich während der Woche sehr viel Zeit damit verbringe, um mich auf diese wöchentlichen Prophetie-Aktualisierungen vorzubereiten. Dazu muss ich eine Menge Recherchen anstellen. Manchmal zerreißt es mir dabei beinahe das Herz. Dann muss ich mich von meinem Computer entfernen.

Ich habe ein Video angeschaut, wo eine Mutter nicht mehr für ihre eigenen Kinder sorgen kann. Erst heute Morgen hörte ich von einem Mann – der aber nicht von hier ist - , der sich unwissentlich diese Injektion hat verabreichen lassen, um seine Arbeitsstelle nicht zu verlieren, der merkt, dass etwas in seinem Körper nicht stimmt. Es fühlt sich schrecklich an, und er bedauert es zutiefst, dass er sich diese Spritze hat geben lassen.

Manche werden jetzt vielleicht zu mir sagen: „Pastor, ich habe sie auch bekommen, und mir geht es hervorragend.“ Dann danke Gott dafür, dass Er so gnädig und barmherzig zu Dir war, dass Dir dadurch nichts Schlimmes passiert ist. Dennoch würde ich, wenn das bei Dir der Fall ist, an Deiner Stelle Gott ebenfalls um übernatürliche Heilung Deines Körpers bitten.

Auch möchte ich all diejenigen bitten, die dazu gezwungen werden, sich diese Injektion verabreichen zu lassen, damit sie ihre Arbeitsstellen behalten, sich in dieser Angelegenheit auch vertrauensvoll an Gott zu wenden und Ihn um Hilfe und Führung zu bitten.

So mancher wird jetzt vielleicht sagen: „Du hast gut reden, Pastor. Du wirst deine Arbeit nicht verlieren, wenn du dich nicht impfen lässt.“ Dazu kann ich nur sagen: Sei

standfest im Glauben und schau Dir an, welche Wunder Gott dann bewirken wird. Folge NICHT der Masse, sondern dem HERRN! Wenn Du auch in dieser Angelegenheit auf Ihn allein vertraust, dann versichere ich Dir – und Du kannst mich da beim Wort nehmen -, dass Gott in diesem Fall in einer Weise für Dich sorgen wird, wie Du es Dir niemals hättest vorstellen können. Aber dazu musst Du Ihm Dein VOLLES VERTRAUEN schenken.

„Aber ich werde meinen Arbeitsplatz verlieren!“

„Du wirst ihn behalten oder einen neuen bekommen.“

„Aber mein Einkommen steht dabei auf dem Spiel.“

„Moment mal. Gehörst Du zu Jesus Christus?“

„Ja.“

„Hat Er nicht verheißen, dass Er für Dich sorgen wird?“

„Ja.“

„Wird Er jetzt damit aufhören?“

„Nein.“

„Jemand hat es sehr treffend ausgedrückt und gesagt: 'Es ist viel besser, dem Schöpfer zu folgen als der Menge.'“

„Aber es laufen doch gerade all diese Kampagnen, in denen die hohe Effektivität dieser Impfstoffe von so vielen Wissenschaftlern bestätigt wird.

50 000 Menschen können sich doch nicht irren.“

„Doch, das können sie.“

„In meinem direkten Umfeld gibt es 100 Menschen, und ich bin der Einzige, der nicht geimpft ist.“

„Stell Dir mal vor, Du sitzt inmitten einer großen Gruppe von Menschen, und vorne sagt einer: '2 + 2 = 5'. Und Du hebst die Hand sagst: 'Das stimmt nicht'. Jetzt bist Du aber der Einzige in dieser Gruppe.“

„Dann werde mich die anderen für ein Schaf halten.“

„Es ist nichts Schlimmes daran, ein Schaf zu sein. Du weißt ja, dass Jesus Christus Dein Hirte ist.“

Also was mich anbelangt, ich möchte ein Schaf sein. Ich preise den HERRN, denn Jesus Christus ist mein Hirte. Und Er ist der beste Schäfer, den Du Dir vorstellen kannst. Wenn Du Dich nicht der Menge anschließt, stehst Du dennoch nicht allein da. Du hast Ihn an Deiner Seite, denn Du hast Dich ja dafür entschieden, allein Jesus Christus zu folgen und NICHT der Masse.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache